

Projekthandbuch 2 (PHB 2)		Seite 1
Projektname: Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1913 Rümannstraße (südlich), Isoldenstraße (westlich), (Teiländerung der Bebauungspläne Nr. 349 und Nr. 305) Rümann- / Isoldenstraße		
zusätzl. örtl. Bezeichnung:		
	Projekt-Nr.: 100506	
	Maßnahmeart: Umbau und Anpassung	
Baureferat - HA Tiefbau T 1/CSO	MIP-Bezeichnung / Finanzposition IL 1 / Maßnahme-Nr. 6300.8870 (Rangfolge-Nr. 48)	
Datum/ 02.2015	Projektkosten (Kostenberechnung) 1.890.000 €	
<p style="text-align: center;">Gliederung des PHB 2</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bedarf 2. Entwurf 3. Rechtliche Bauvoraussetzungen 4. Dringlichkeit 5. Kosten, Zuwendungen, Kostenbeteiligungen <p><u>Anlagen:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> A) Termin- und Mittelbedarfsplan B) Einmalige Folgekosten C) Planunterlagen (Übersichtsplan und Projektpläne) 		

1. Bedarf

Nach dem Umzug der Stadtwerke München GmbH in das neue Zentralgebäude an der Dachauer Straße führen die Stadtwerke die frei gewordenen Flächen ihres Geländes entsprechend der Umgebungsbebauung nun einer Wohnnutzung mit den notwendigen sozialen Infrastrukturen zu.

Gemäß Erschließungsvertrag zwischen der Stadtwerke München GmbH und der Landeshauptstadt München über die öffentlichen Verkehrsflächen müssen nun die Rümman- und die Isoldenstraße der zukünftigen Verkehrsbelastung entsprechend angepasst werden.

Mit Beschluss vom 17.04.2012 (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 08808) hat der Bauausschuss die Vorplanung für die Rümman- und die Isoldenstraße genehmigt und das Baureferat beauftragt, die Entwurfsplanung zu erarbeiten und die Projektgenehmigung herbeizuführen.

2. Entwurf

Entwurfsplanung:

Nachfolgende Detaillierungen wurden im Rahmen der Entwurfsplanung vorgenommen:

Rümmanstraße (südlich):

Unter Berücksichtigung der Situierung der Feuerwehr- und Grundstückszufahrten, der Verlegung der bestehenden Bushaltestelle und der geplanten Spartenverlegungen werden auf der Südseite der Rümmanstraße im öffentlichen Straßenraum erstmalig Längsparkbuchten mit 11 Stellplätzen angelegt. An einem durchgehenden Baumgraben können 14 neue Bäume („Robinia pseudoacacia semperflorens“ (Scheinakazien)) gepflanzt werden.

Isoldenstraße (westlich):

Unter Berücksichtigung der Situierung der Feuerwehr- und Grundstückszufahrten, des Baus einer neuen Bushaltestelle und der geplanten Spartenverlegearbeiten werden auf der Westseite der Isoldenstraße im öffentlichen Straßenraum 62 Schrägparkplätze mit einem durchgehenden Baumgraben angelegt sowie 30 neue Bäume („Robinia pseudoacacia semperflorens“ (Scheinakazien)) gepflanzt.

Zur Verbesserung der Querungssituation für die Fußgängerinnen und Fußgänger werden zwischen den Parkbuchten abgesenkte Aufstellflächen vorgesehen.

3. Rechtliche Bauvoraussetzungen

Die öffentlich-rechtlichen Bauvoraussetzungen sind durch den Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan gegeben. Die vertraglichen Grundlagen für die Baumaßnahme bilden der städtebauliche Vertrag vom 01.09.2005 und der Erschließungsvertrag vom 26.06.2008 / 07.07.2008. Der Umbau der Rümman- / Isoldenstraße findet innerhalb der festgesetzten Straßenbegrenzungslinien statt.

Die Verkehrsflächen befinden sich im Besitz der Landeshauptstadt München. Grunderwerb ist nicht erforderlich.

4. Dringlichkeit

Nachdem der Mildred-Scheel-Bogen hergestellt ist, ist nunmehr der Umbau der Rümman- / Isoldenstraße angezeigt.

5. Kosten, Zuwendungen, Kostenbeteiligungen

Das Baureferat hat auf der Grundlage der Entwurfsplanung die Kostenberechnung erstellt. Danach ergeben sich für die Maßnahme Kosten in Höhe von 1.890.000 €. Darin enthalten ist eine Risikoreserve von 170.000 €. Die Kostenreserve ist nach fachlicher Beurteilung ausreichend.

Es handelt sich hier um Kosten nach dem derzeitigen Preis- und Verfahrensstand zuzüglich eines Ansatzes für nicht vorhersehbare Kostenrisiken (Konkretisierung der Planung sowie der Mengen- und Preisansätze). Unabhängig davon ist eine Kostenfortschreibung aufgrund von Index- bzw. Marktpreisveränderungen zulässig.